



Volkswirtschaft

04

Bruttoinlandprodukt

109

Volkseinkommen

110

Volkswirtschaft

Bruttoinlandprodukt (BIP)

Das BIP ist ein Mass für die wirtschaftliche Leistung einer Volkswirtschaft. Es misst den Wert der im Inland hergestellten Waren und Dienstleistungen, soweit diese nicht als Vorleistungen für die Produktion anderer Waren und Dienstleistungen verwendet werden – also die sogenannte Wertschöpfung.

Das BIP beruht auf dem Inlandskonzept, d. h., alle auf dem Wirtschaftsterritorium stattfindenden Transaktionen sind darin enthalten, egal, ob der Akteur gebietsansässig ist oder nicht.

Das Bundesamt für Statistik weist seit 2012 neben nationalen BIP-Kennzahlen auch kantonale Schätzungen aus. Mangels kleinerer Daten wird in diesem Kapitel auf Schätzungen der BAK Economics AG abgestellt.

04 Im Herbst 2014 stellte die öffentliche Statistik der Schweiz ihre Daten auf das neue Europäische System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung um (ESVG 2010). Forschungs- und Entwicklungsausgaben werden seither als Investitionen erfasst. Zusammen mit der Integration der Statistik der Unternehmensstruktur (STATENT) führte diese Umstellung zu einem deutlich höheren Niveau des BIP. Die ausgewiesenen Daten basieren auf diesen Grundlagen. Entsprechend wurden die BIP- und

Wertschöpfungszahlen für den gesamten historischen Zeitraum korrigiert.

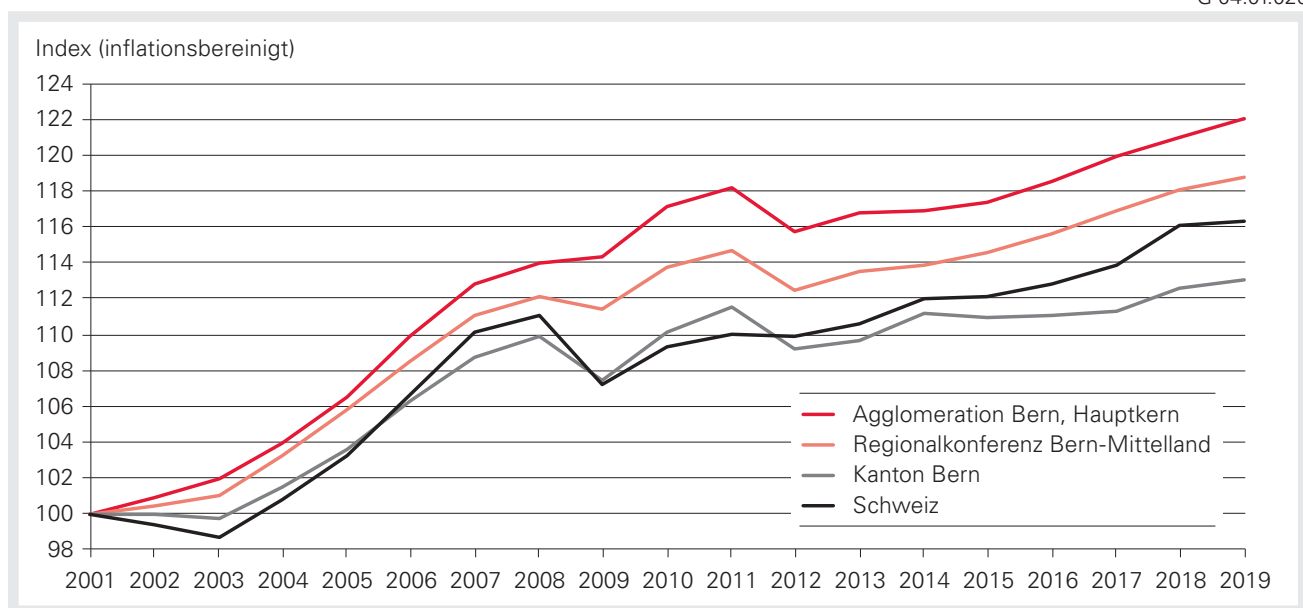
Volkseinkommen

Das Volkseinkommen setzt sich zusammen aus den Primäreinkommen der privaten Haushalte (private Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter), der Kapitalgesellschaften (Nettobetriebsüberschuss und Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der finanziellen und nicht-finanziellen Kapitalgesellschaften) sowie dem Einkommen des Staats (Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der öffentlichen Haushalte und Sozialversicherungen). Die kantonalen Volkseinkommen werden durch Regionalisierung des Volkseinkommens der Schweiz ermittelt. Die einzelnen Aggregate werden mittels verschiedenen Verteilschlüsseln gebildet. Sämtliche Grössen beziehen sich auf das Inländerkonzept. Mit anderen Worten, die territoriale Abgrenzung von Einkommen aus Produktionsfaktoren erfolgt nach dem Wohnortkanton des Eigentümers. Die kantonalen Volkseinkommen umfassen die Gesamtheit der Einkommen, die den Inländern für ihre Beteiligung am Produktionsprozess innerhalb und ausserhalb des Kantons zufließen.

Veränderung des Bruttoinlandprodukts BIP pro Einwohner seit 2001

Agglomeration Bern, Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM, Kanton Bern, Schweiz

G 04.01.020



Statistik Stadt Bern

provisorische Daten
Gemeindestruktur 1.1.2019, siehe Kapitel Räumliche Gliederungen

Datenquellen: BAK Economics; Bundesamt für Statistik, STATPOP (Datenstand: März 2020)

Bruttoinlandprodukt BIP 2019**Agglomeration Bern, Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM, Kanton Bern, Schweiz**

T 04.01.010

	BIP		BIP pro Einwohner		BIP pro Beschäftigten	
	2019 in Mio. Franken ¹	2009–2019 Jahreswachstum in % ²	2019 in Franken ¹	2009–2019 Jahreswachstum in % ²	2019 in Franken ¹	2009–2019 Jahreswachstum in % ²
Agglomeration Bern, Hauptkern	38 935	1.5	147 800	0.7	142 800	0.5
Regionalkonferenz Bern-Mittelland	45 106	1.4	108 600	0.6	136 000	0.6
Kanton Bern	80 599	1.2	77 700	0.5	123 700	0.7
Schweiz	698 706	1.9	81 500	0.8	130 600	0.7

Statistik Stadt Bern

provisorische Daten

Gemeindestruktur 1.1.2019, siehe Kapitel Räumliche Gliederungen

¹ nominal (= zu laufenden Preisen)² reales (= inflationsbereinigtes), jahresdurchschnittliches Wachstum

Datenquellen: BAK Economics; Bundesamt für Statistik, STATPOP (Datenstand: März 2020)

04

Kantonales BIP zur Hälfte aus Hauptkern der Agglomeration Bern

Im Hauptkern der Agglomeration Bern (14 Hauptkerngemeinden inkl. Stadt Bern) werden

den 48% des im Kanton Bern erzielten Bruttoinlandprodukts (BIP) erwirtschaftet. 86% beträgt der Anteil des Hauptkerns der Agglomeration Bern am BIP der Regionalkonferenz

Bern-Mittelland (RKBM). Das BIP pro Einwohnerin und Einwohner liegt im Hauptkern der Agglomeration Bern 81% über dem Schweizer- und 90% über dem Kantonsdurchschnitt

schnitt sowie 36% über dem Durchschnitt der Regionalkonferenz Bern-Mittelland.

Veränderung des Bruttoinlandprodukts BIP seit 2002**Agglomeration Bern, Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM, Kanton Bern, Schweiz**

T 04.01.020

	Veränderung in %							
	Agglomeration Bern, Hauptkern		Regionalkonferenz Bern-Mittelland		Kanton Bern		Schweiz	
	BIP	BIP pro Einwohner	BIP	BIP pro Einwohner	BIP	BIP pro Einwohner	BIP	BIP pro Einwohner
2002	0.9	0.9	0.8	0.4	0.3	-0.0	0.2	-0.6
2003	1.1	1.0	0.8	0.6	0.0	-0.3	0.0	-0.7
2004	2.2	2.0	2.4	2.2	2.1	1.7	2.8	2.1
2005	2.5	2.5	2.6	2.5	2.4	2.1	3.1	2.5
2006	3.1	3.2	2.7	2.6	2.8	2.6	4.0	3.3
2007	2.8	2.6	2.6	2.3	2.7	2.4	4.1	3.2
2008	1.5	1.0	1.4	0.9	1.6	1.1	2.2	0.9
2009	0.9	0.3	0.0	-0.5	-1.7	-2.3	-2.2	-3.4
2010	3.0	2.5	2.6	2.1	3.0	2.6	3.0	1.9
2011	1.6	0.9	1.3	0.8	1.8	1.3	1.7	0.6
2012	-1.0	-2.1	-1.1	-1.9	-1.4	-2.2	1.0	-0.1
2013	2.2	1.0	1.9	0.9	1.3	0.5	1.9	0.7
2014	1.2	0.1	1.3	0.4	2.2	1.3	2.5	1.2
2015	1.5	0.4	1.5	0.6	0.5	-0.3	1.3	0.2
2016	2.2	1.0	2.1	1.0	1.0	0.1	1.7	0.6
2017	0.9	1.1	0.9	1.1	0.9	0.2	1.8	0.9
2018	1.8	0.9	1.8	1.0	1.6	1.2	2.8	2.0
2019	2.1	0.9	1.8	0.6	0.8	0.4	0.9	0.2

Statistik Stadt Bern

provisorische Daten

reale (= inflationsbereinigte) Veränderung gegenüber dem Vorjahr

Gemeindestruktur 1.1.2019, siehe Kapitel Räumliche Gliederungen

Datenquellen: BAK Economics; Bundesamt für Statistik, STATPOP (Datenstand: März 2020)

BIP-Anstieg innert 10 Jahren

Der BIP-Anstieg der letzten 10 Jahre (2009 bis 2019) beläuft sich im Hauptkern der Agglomeration Bern inflationsbereinigt

auf gesamthaft 16,5% (RKBM: +15,0%; Kanton Bern: +12,4%; Schweiz: +20,1%). Die Betrachtung nach BIP pro Einwohnerin und Einwohner zeigt einen

Anstieg um 6,8% (RKBM: +6,5%; Kanton Bern: +5,3%; Schweiz: +8,5%). Die Teuerung gemessen an den Jahresdurchschnitten des Landesindex der

Konsumentenpreise belief sich in diesem Zeitraum auf 0,2%.

Volkseinkommen seit 1998 Kanton Bern und Schweiz

T 04.02.010

	Kanton Bern				Schweiz			
	Total		pro Einwohner		Total		pro Einwohner	
	absolut in Mio. Franken	Veränderung gegen- über dem Vorjahr in %	in Franken	Veränderung gegen- über dem Vorjahr in %	absolut in Mio. Franken	Veränderung gegen- über dem Vorjahr in %	in Franken	Veränderung gegen- über dem Vorjahr in %
1998	37 455	...	39 535	...	341 311	...	47 857	...
1999	37 756	0.8	39 752	0.5	345 686	1.3	48 235	0.8
2000	39 517	4.7	41 570	4.6	362 293	4.8	50 255	4.2
2001	40 357	2.1	42 400	2.0	355 840	-1.8	48 800	-2.9
2002	40 535	0.4	42 400	0.0	356 589	0.2	48 600	-0.4
2003	41 692	2.9	43 500	2.6	380 123	6.6	51 300	5.6
2004	43 125	3.4	44 800	3.0	392 285	3.2	52 600	2.5
2005	43 985	2.0	45 600	1.8	405 300	3.3	54 000	2.7
2006	45 919	4.4	47 500	4.2	425 203	4.9	56 300	4.3
2007	47 783	4.1	49 300	3.8	419 765	-1.3	55 100	-2.1
2008	46 312	-3.1	47 900	-2.8	417 967	-0.4	54 700	-0.7
2009	47 932	3.5	49 300	2.9	455 739	9.0	58 900	7.7
2010	49 929	4.2	51 100	3.7	497 600	9.2	63 600	8.0
2011	49 377	-1.1	50 300	-1.6	479 506	-3.6	60 600	-4.7
2012	51 679	4.7	52 300	4.0	491 540	2.5	61 500	1.5
2013	51 867	0.4	52 000	-0.6	498 466	1.4	61 600	0.2
2014	52 406	1.0	52 100	0.2	496 589	-0.4	60 600	-1.6
2015	53 367	1.8	52 700	1.2	514 373	3.6	62 100	2.5
2016	54 248	1.7	53 100	0.8	507 099	-1.4	60 600	-2.4
2017	55 107	1.6	53 600	0.9	499 957	-1.4	59 200	-2.3
2018	55 007	-0.2	53 200	-0.7	529 916	6.0	62 200	5.1
2019	55 318	0.6	53 300	0.2	528 627	-0.2	61 700	-0.8

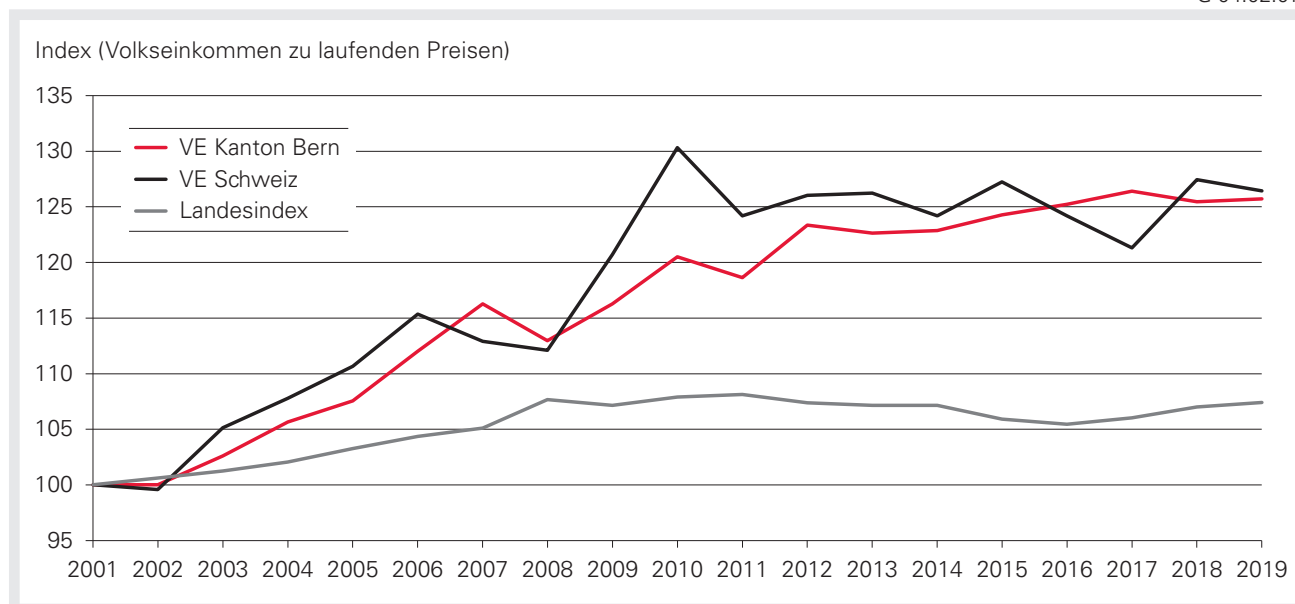
provisorische Daten
Werte sind nominal (= zu laufenden Preisen)

Statistik Stadt Bern

Datenquellen: Bundesamt für Statistik (Schweiz bis 2018 und Kanton Bern bis 2005);
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO (Schweiz für 2019);
BAK Economics (Kanton Bern ab 2006); Datenstand: Juli 2020

Veränderung des Volkseinkommens pro Einwohner, Landesindex seit 2001 Kanton Bern und Schweiz

G 04.02.010



Statistik Stadt Bern

Volkseinkommen = provisorische Daten

Datenquellen: Bundesamt für Statistik (Schweiz bis 2018 und Kanton Bern bis 2005); Staatssekretariat für Wirtschaft SECO (Schweiz für 2019);
BAK Economics (Kanton Bern ab 2006); Datenstand: Juli 2020; Bundesamt für Statistik, Sektion Preise